



Stadt Volkmarsen

Stadt Volkmarsen

Beschlussvorlage

Drucksache VL-164/2026

- öffentlich -

Datum: 14.08.2026

Aktenzeichen	VoBI-HF
Federführender Fachbereich	Volkmarser Bau- und Instandhaltungsbetrieb

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Magistrat der Stadt Volkmarsen	17.08.2026	vorberatend
Haupt- und Finanzausschuss	25.08.2026	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Volkmarsen	08.09.2026	beschließend

Grünpflege - Beschaffung von Rasenmärobotern

Sachdarstellung:

Sachverhalt und Ausgangslage

Seit Anfang des Jahres 2026 prüft die Verwaltung Möglichkeiten zur Effizienzsteigerung und Kostenoptimierung bei den städtischen Grünpflegearbeiten.

Ein wesentlicher Handlungsbedarf ergibt sich aus zwei Faktoren:

- **Qualitätssteigerung:** Durch den täglichen Einsatz von Mährobotern (Mulchsystem) lässt sich die Rasenqualität signifikant steigern, das Schnittgut verbleibt nicht störend auf den Plätzen und die Schnittlängen werden dauerhaft eingehalten.
- **Vertragslaufzeiten:** Die aktuelle Ausschreibung für die Grünpflege läuft im **März 2027** aus. Eine Umstellung der Sportstättenpflege auf Mähroboter müsste daher zwingend in der aktuellen Haushaltberatung beschlossen werden, um entsprechende Haushaltsmittel für das kommende Jahr nutzen zu können und die Roboter beschaffen zu können und um die Sportflächen dann auch rechtzeitig aus der Neuausschreibung für die Grünpflege heraus nehmen zu können.

Eingehende Tests und Standortprüfung

Im Laufe der Vegetationsperiode Frühjahr/Sommer 2026 führte die Verwaltung umfassende Vorführungen und Praxistests durch:

- **Sportplatz Ehringen:** Vorführung und Test eines Segway-Roboters.
- **Bereich Stadtbruch Volkmarsen:** Ausgiebige Erprobung eines Arobo-Roboters auf dem A-Platz, B-Platz und Faustballplatz.
 - **Zusätzlicher Test ab dem 14.08.2026:** Ein zusätzlicher 2-wöchiger Testbetrieb eines Roboters des Herstellers GPS Farming findet auf dem A-Platz in Volkmarsen ab dem 14.08.2026 statt.

Alle Tests wurden in enger Abstimmung mit den örtlichen Sportvereinen durchgeführt.

Ergebnis der Standortprüfungen:

- **Sportstätten (Volkmarsen, Ehringen, Kulte, Lütersheim):** Hervorragend geeignet.
- **Jüdischer Friedhof & Burgschwimmbad:** Eine Anschaffung ist aufgrund von Bodenebenenheiten, Hindernissen und dichtem Baumbestand aktuell **nicht sinnvoll**.

Weitere Flächen können im Zuge der darauffolgenden Grünpflegeausschreibung hinzugefügt werden und die oben beschriebenen Bereiche werden in dem Zuge nochmals überprüft.

Einbindung der Vereine & Folgearbeiten

Mit den betroffenen Sportvereinen wurden bereits Gespräche bezüglich des laufenden Betriebs geführt. Die Vereine haben ihre Bereitschaft signalisiert, begleitende Hand- und Pflegearbeiten zu übernehmen. Dazu gehören:

- Ausmähen von Kanten, Pfosten und Hindernissen,
- Messerwechsel an den Geräten,
- Reinigung und Pflege der Roboter,
- Programmierung und Anpassung an Trainings- und Spielzeiten.

Eine solche Einsatzbereitschaft der Vereine hält die Verwaltung für essenziell, um ein solches Projekt sinnvoll stemmen zu können.

Wirtschaftlichkeitsbetrachtung

Angebote und Beschaffungsvarianten

Die Verwaltung hat Angebote von insgesamt **4 Fachfirmen** eingeholt. Neben dem Kauf wurden Alternativen wie Miete und Leasing geprüft. Aufgrund der üblichen Mindestnutzungsdauer von 5 Jahren erweisen sich Miet- und Leasingmodelle wirtschaftlich als unrentabel.

Investitions- und Betriebskosten

- **Anschaffungskosten (5 Roboter):** ca. 56.000,00 EUR
- **Planmäßige Abschreibung (über 5 Jahre):** 11.200,00 EUR / Jahr
- **Laufende Wartungsverträge:** ca. 4.550,00 EUR / Jahr

Gegenüberstellung der Pflegekosten (Vergleich 5-Jahres-Zeitraum)

Die Pflege der 4 Sportplatzbereiche kostet derzeit ca. **30.000,00 EUR pro Jahr**. Bei der Prognose wurden moderate Steigerungsraten der Fremdvergabe ab 2028 (+5 %) und 2030 (+5 %) berücksichtigt.

Einsparpotenzial

Durch den Einsatz der Roboter lassen sich die laufenden Grünpflegekosten auf diesen Flächen um **knapp 50 % reduzieren**.

Förderprogramme und weiteres Vorgehen

Es wurden Fördermöglichkeiten im Bereich der Sportstättenförderung eruiert.

- Eine Direktförderung der Kommunen ist eingeschränkt; die besten Förderaussichten bestehen bei einer Antragsstellung **über die Sportvereine** (z. B. Sportland Hessen / Landessportbund Hessen mit Förderquoten von **10 bis 30 %**).
- Im nächsten Schritt müsste final geklärt werden, ob die Stadt die Geräte direkt erwirbt oder den Vereinen zweckgebundene Zuschüsse gewährt, um das maximale Fördervolumen abzurufen – eine generelle Bereitschaft der Vereine hierzu wurde bereits signalisiert.

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat befürwortet grundsätzlich die Anschaffung von Rasenmärobotern für die städtischen Sportstätten zur Effizienzsteigerung und nachhaltigen Senkung der Grünpflegekosten.

Der Magistrat / Der HFA empfiehlt der StaVo / Die StaVO beschließt die Beschaffung von den folgenden Rasenmärobotern und beauftragt die Verwaltung die entsprechenden Flächen aus der Grünpflegeausschreibung für 2027 herauszunehmen und die Haushaltsmittel in Höhe von 56.000,00 EUR für die Beschaffung der Roboter einzuplanen.

- **Bereich Stadtbruch Volkmarsen (A-Platz, B-Platz, Faustballplatz): 1x *Arobo RS3***
- **Sportplatz Ehringen: 2x *Segway Navimow Terranox***
- **Sportplatz Külte: 1x *Segway Terranox***
- **Sportplatz Lütersheim: 1x *Segway Terranox***

Die Verwaltung wird zudem beauftragt, abschließend zu prüfen, ob die Anschaffung direkt durch die Stadt oder über Investitionszuschüsse an die Sportvereine einen höheren Förderbetrag generieren würde und dann entsprechende Gespräche mit den Vereinen zu führen.

Anlage(n):

- (1) Preisübersicht Mähroboter und Zahlen Haushaltsplanung 2027 ff.

Hendrik Fingerhut